

Protokoll der ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag, 17. Mai 2018, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bekanntmachung: Durch Publikation in den Amtsanzeigern Nr. 15 vom 12.04.2018 und Nr. 20 vom 17.05.2018

Vorsitz: Die Gemeindepräsidentin, Priska Marti

Protokoll: Der Gemeindegemeinschreiber, Markus Zingg

Stimmzähler: Peter Suter, Jakob Müller

Anwesende Stimmberechtigte: 28

Organisationsreglement und Stimmregister, letzteres 339 Stimmberechtigte zählend, liegen auf. Nachdem gegen die Art der Einberufung dieser Versammlung keine Einwendungen erhoben werden, erklärt die Vorsitzende die Versammlung als beschlussfähig und eröffnet.

Verhandlungen

1. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017

Christoph Hügli (Contafin AG) stellt die Rechnung 2017 detailliert vor und erklärt die Abweichungen zum Budget. Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Defizit von Fr. 9'120.-- (Budget -Fr. 59'500.--) ab.

Hans Richard fragt nach Rückstellungen in den Spezialfinanzierungen: Diese sind gesetzlich vorgeschrieben.

Daniela Christen fragt wieso solche Abweichungen bei den natürlichen Personen zustande kommen: Dieser Posten ist schwierig zu budgetieren. Durch die kleine Anzahl Steuerpflichtiger Personen sind jeweils grosse prozentuale Abweichungen zu verzeichnen.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von Fr. 17'525.26, einem Verlust im allgemeinen Haushalt von -Fr. 9'120.00, einem Aufwandüberschuss in der Spezialfinanzierung Wasser von -Fr. 2'730.40, einem Ertragsüberschuss in der Spezialfinanzierung Abwasser von Fr. 28'715.61 und einem Ertragsüberschuss in der Spezialfinanzierung Abfall von Fr. 660.05 mit grossem Mehr bei einer Enthaltung.

2. Statutenänderung ARA Seeland Süd

Der Gemeindeverband ARA Süd wird die Investitionen in die erweiterte Anlage selber finanzieren. Dazu muss die Verschuldungsgrenze erhöht werden. Die entsprechende Statutenänderung wird von Thomas Sahli erläutert.

Jakob Müller fragt nach ob nach Beendigung der Investition die Verschuldungsgrenze wieder gesenkt wird: Es ist nicht davon auszugehen, dass diese Obergrenze wieder gesenkt wird.

Die Versammlung genehmigt die Statutenänderung in Art. 39.2a (neu Fr. 90 Mio.) einstimmig.

3. Gemeinderats-Ersatzwahl

Aufgrund der Demission von Daniel Hämmerli wurde ein Ersatz für den freiwerdenden Sitz im Gemeinderat gesucht. In Jakob Müller konnte ein geeigneter Kandidat gefunden werden. Die Vakanz wurde im Amtsanzeiger vom 15. März 2018 bekanntgemacht. Innerhalb der Eingabefrist wurden keine zusätzlichen Kandidaturen eingereicht. Jakob Müller stellt sich kurz vor. Die Versammlung bestätigt die stille Wahl mit Applaus.

8. Verschiedenes

- a) P. Marti informiert über den Wechsel im Bereich Gemeindearbeiter. Sie verdankt die Arbeit von Ruth Rindlisbacher (29 Jahre), Ulrich Winkelmann (15 Jahre), Claudia Brügger (6 Jahre) und Beat Morgenegg (4 Jahre). Ab 1. Juni wird Urs Rindlisbacher die Ämter der vier vorgenannten Personen in Personalunion übernehmen.
- b) Hans Richard hat bei der TPF versucht einen Zeitpunkt für die Verschweissung der Schienen zu eruieren. Die TPF konnte keinen Termin nennen. Er hat daraufhin beim Amt für öffentlichen Verkehr in Bern nachgefragt. Dieses hat noch keine Antwort gegeben. Er stellt den Antrag, dass sich der Gemeinderat in dieser Sacher weiterhin einsetzt. Dies wird ihm zugesagt. Jakob Schluop unterstützt den Vorschlag.
- c) Frau Nadja Portmann möchte, dass bei der Ausfahrt Mülibach ein Spiegel montiert wird. Die Ausfahrt auf die Murtenstrasse sei sehr unübersichtlich. Die Anfrage wird aufgenommen.
- d) Die nächsten Gemeindeversammlungen finden statt am: 16.11.2018 ausserordentliche Gemeindeversammlung (ARA Kredit), 13.12.2018 ordentliche Gemeindeversammlung.

Schluss der Versammlung 20.45 Uhr

Die Präsidentin:

Der Sekretär: